

Ein Einwanderer aus dem Schwarzen Meer verbreitet sich nun auch in den Quellseen und Gießern der Oberrheinebene.

Crevetten auch bei uns !!!

Nachdem unser Partner Serge Dumont 2005 zum ersten Mal in Mitteleuropa die Schwebegarnele *Hemimysis anomala* im Elsaß entdeckt und beschrieben hat, waren wir gespannt, ob sie sich auch in die Quellen und Gießern auf der deutschen Seite des Rheins verbreiten würden. Ende 2008 entdeckte P. W. Munzinger dann tatsächlich einen Schwarm dieser „Crevetten“ in einem Quelltümpel und fotografierte sie.



Wir werden die Hemimysis im Auge behalten. Für weitere Informationen empfehlen wir folgende Links:

<http://www.sf.tv/sf1/einstein/sendung.php?docid=20081218>

Es handelt sich um ein Video von Serge Dumont im Archiv des Schweizer Fernsehens, Sendung „Einstein“. Den Film „Das geheime Leben im Rhein“ anklicken.

www.riedbleu.fr

Die Homepage des Vereins „Ried Bleu“ von Serge Dumont

http://www.psteinmann.net/neo_schwebegarnelen.html

Ausführliche Informationen über die Schwebegarnelen im Genfer See. Hier gibt es auch ein Formular, mit dem man Beobachtungen zum Vorkommen der Schwebegarnelen melden kann.